

Trausprüche aus dem ersten Testament

1. Der HERR segne dich und behüte dich; der HERR lasse sein Angesicht leuchten über dir und sei dir gnädig; der HERR hebe sein Angesicht über dich und gebe dir Frieden. Numeri 6, 24-26
2. Wo du hingehst, da will ich auch hingehen; wo du bleibst, da bleibe ich auch. Dein Volk ist mein Volk, und dein Gott ist mein Gott. Wo du stirbst, da sterbe ich auch, da will ich auch begraben werden. Der HERR tue mir dies und das, nur der Tod wird mich und dich scheiden. Ruth 1,16+17
3. Seid nicht bekümmert; denn die Freude am HERRN ist eure Stärke. Nehemia 8,10c
4. Der HERR ist mein Hirte, mir wird nichts mangeln. Psalm 23,1
5. Die Wege des HERRN sind lauter Güte und Treue für alle, die seinen Bund und seine Gebote halten. Psalm 25,10
6. Befiehl dem HERRN deine Wege und hoffe auf ihn, er wird's wohlmachen Psalm 37,5
7. Sei mir ein starker Hort, zu dem ich immer fliehen kann, der du zugesagt hast, mir zu helfen; denn du bist mein Fels und meine Burg. Psalm 71,3
8. Dein Wort ist meines Fußes Leuchte und ein Licht auf meinem Wege. Psalm 119,105
9. Des Menschen Herz erdenkt sich seinen Weg; aber der HERR allein lenkt seinen Schritt. Sprüche 16,9
10. So ist's ja besser zu zweien als allein; denn sie haben guten Lohn für ihre Mühe. Fällt einer von ihnen, so hilft ihm sein Gesell auf. Prediger 4,9f
11. Du bist ja doch unter uns, HERR, und wir heißen nach deinem Namen; verlass uns nicht! Jeremia 14,9
12. Verlasst euch auf den HERRN immerdar; denn Gott der HERR ist ein Fels ewiglich. Jesaja 26,4
13. Ich will ihnen einerlei Sinn und einerlei Wandel geben, dass sie mich fürchten ihr Leben lang, auf dass es ihnen wohlgehe und ihren Kindern nach ihnen. Jeremia 32,39

Trausprüche aus dem zweiten Testament

14. Trachtet zuerst nach dem Reich Gottes und nach seiner Gerechtigkeit, so wird euch das alles zufallen. Matthäus 6,33
15. Wo zwei oder drei versammelt sind in meinem Namen, da bin ich mitten unter ihnen. Matth.18,20
16. Du sollst den Herrn, deinen Gott, lieben von ganzem Herzen, von ganzer Seele und von ganzem Gemüt« Dies ist das höchste und größte Gebot. Das andere aber ist dem gleich: »Du sollst deinen Nächsten lieben wie dich selbst« Matthäus 22,37-39
17. Ich bin bei euch alle Tage bis an der Welt Ende. Matthäus 28,20
18. Ein neues Gebot gebe ich euch, dass ihr euch untereinander liebt, wie ich euch geliebt habe, damit auch ihr einander liebt. Johannes 13,34

19. Ich bin der Weg und die Wahrheit und das Leben; niemand kommt zum Vater denn durch mich. Johannes 14,6

20. Bleibt in mir und ich in euch. (...)Wer in mir bleibt und ich in ihm, der bringt viel Frucht; denn ohne mich könnt ihr nichts tun. Johannes 15,4+5

21. Wir wissen aber, dass denen, die Gott lieben, alle Dinge zum Besten dienen, Römerbrief 8,28

22. Ist Gott für uns, wer kann wider uns sein? Römerbrief 8,31

23. Seid fröhlich in Hoffnung, geduldig in Trübsal, beharrlich im Gebet. Römerbrief 12,12

24. Nehmt einander an, wie Christus euch angenommen hat zu Gottes Lob. Römerbrief 15,7

25. Einen andern Grund kann niemand legen als den, der gelegt ist, welcher ist Jesus Christus. 1. Korintherbrief 3,11

26. Die Liebe ist langmütig und freundlich, die Liebe eifert nicht, die Liebe treibt nicht Mutwillen, sie bläht sich nicht auf, sie verhält sich nicht ungehörig, sie sucht nicht das Ihre, sie lässt sich nicht erbittern, sie rechnet das Böse nicht zu, sie freut sich nicht über die Ungerechtigkeit, sie freut sich aber an der Wahrheit; sie erträgt alles, sie glaubt alles, sie hofft alles, sie duldet alles. Die Liebe hört niemals auf. 1. Korintherbrief 13, 4-8

27. Einer trage des andern Last, so werdet ihr das Gesetz Christi erfüllen. Galaterbrief 6,2

28. Seid eines Sinnes, habt gleiche Liebe, seid einmütig und einträchtig. Philipperbrief 2,2

29. In Demut achte einer den andern höher als sich selbst, Philipperbrief 2,3

30. Freuet euch in dem Herrn allewege, und abermals sage ich: Freuet euch! Eure Güte lasst kund sein allen Menschen! Der Herr ist nahe! Philipperbrief 4,4+5

31. Als die Auserwählten Gottes, als die Heiligen und Geliebten, zieht an herzliches Erbarmen, Freundlichkeit, Demut, Sanftmut, Geduld; und ertrage einer den andern und vergebt euch untereinander, wenn jemand Klage hat gegen den andern; wie der Herr euch vergeben hat, so vergebt auch ihr! Über alles aber zieht an die Liebe, die da ist das Band der Vollkommenheit. Kolosserbrief 3,12+13

32. Alle eure Sorge werft auf ihn; denn er sorgt für euch. 1. Petrusbrief 5,7

33. Ihr Lieben, lasst uns einander liebhaben; denn die Liebe ist von Gott, und wer liebt, der ist von Gott geboren und kennt Gott. 1. Johannesbrief 4,7+8

34. Wir haben erkannt und geglaubt die Liebe, die Gott zu uns hat. Gott ist die Liebe; und wer in der Liebe bleibt, der bleibt in Gott und Gott in ihm. 1. Johannesbrief 4, 16

35. lasst uns aufeinander achthaben und uns anreizen zur Liebe und zu guten Werken. Hebräerbrief 10,24

36. Sei getreu bis an den Tod, so will ich dir die Krone des Lebens geben. Offenbarung 2,10